

Protokoll der Mitgliederversammlung DJK „Adler 1920“ Brakel e.V. vom 24.05.2024

Ort: Altes Gasthaus Tegetmeier, Brakel
Teilnehmer: 47 Teilnehmer, davon 1 Nichtmitglied (siehe anliegende Teilnehmerliste)
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 22.30 Uhr

TOP 01: Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende, Karsten Oeynhausens, begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder, den Vorstand und die Funktionsträger und eröffnet die Versammlung. Er stellt die ordnungs- und satzungsmäßige Einladung fest. Seitens der Mitglieder gibt es keine Einwände. Zum Gedenken an die Verstorbenen legt die Mitgliederversammlung eine Schweigeminute ein. Anschließend folgt die Vorstellung der Tagesordnung.

TOP 02: Wahl einer Protokollführerin/eines Protokollführers

Auf Vorschlag von Karsten Oeynhausens wird Michael Schwerdtfeger mit 2 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen gewählt.

TOP 03: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 28.04.2023

Eine Verlesung des Protokolls wird nicht gewünscht. Das Protokoll wird mit 2 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen genehmigt.

TOP04: Berichte des Vorstandes, der Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter

Karsten Oeynhausens stellt noch einmal das Landeskinderschutzgesetz NRW vor und verweist dazu auf die ausführliche Darstellung in der Mitgliederversammlung 2023. Im ersten Schritt nahm die DJK Adler Brakel mit 11 Teilnehmer*innen an einer Sensibilisierungsschulung teil. Im Anschluss wurde ein Entwurf für ein Präventionskonzept erarbeitet. Hierzu bildete sich ein Gremium mit vier Personen. Dies waren: Birgit Rauchmann, Julia Koop, Kristina Künemund und Michael Schwerdtfeger. Karsten Oeynhausens spricht den vier Gremiumsmitgliedern einen besonderen Dank für die sehr zeitaufwendige Arbeit aus.

Als weitere Schritte sollen noch eine Organisationsspezifische Risikoanalyse, die Benennung einer Ansprechperson, sowie eine in diesem Punkt notwendige Ergänzung der Vereinssatzung folgen. Die DJK Adler 1920 Brakel ist bei diesem Thema bereits weiter, als die meisten anderen Vereine im Kreis Höxter. So haben nach einer Statistik des Kreissportbundes z.B. aktuell nur 5 der ca. 35 Vereine in

Brakel bereits die Vereinbarung nach § 72a SGB VIII geschlossen. Ziel der DJK Adler Brakel ist die Mitgliedschaft im „Qualitätsbündnis zum Schutz vor sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport“.

Karsten Oeynhausen berichtet zu den Fusionsgesprächen mit dem TV 1890 Brakel e.V.. Auf der Mitgliederversammlung 2023 hat sich nach eingehender Diskussion, ein ausgewogenes Pro-Contra-Meinungsbild gezeigt. Die Mitglieder äußerten den Wunsch, nähere Informationen über den weiteren Verlauf zu erhalten. Es gab eine Abstimmung der Vorsitzenden der beiden Vereine zu den jeweiligen Mitgliederversammlungen. Danach gab es beim TV 1890 Brakel ein klares Pro, bei der DJK Adler Brakel aber kein klares Ergebnis. Im Mai 2023 fand zu diesem Thema ein Austausch in der Vorstandssitzung statt. Auch innerhalb des Vorstandes besteht eine differenzierte Meinung zu einer möglichen Fusion. Teilweise wurde eine klare Position gegen eine Fusion geäußert. Karsten Oeynhausen weist darauf hin, dass das Thema Fusion für die DJK Adler Brakel in der Zukunft wieder an Bedeutung gewinnen kann, auch wenn die aktuelle Situation der Vorstandsbildung dies nicht notwendig erscheinen lässt. Es gab keine Rückfragen aus der Versammlung zu diesem Thema.

Der erste Vorsitzende wirft einen Blick auf die Entwicklung der Mitgliederzahlen. Diese waren im Jahr 2023, dem ersten, vollständigen Jahr nach Corona, deutlich positiv. So stieg die Gesamt-Mitgliederzahl von 644 Mitgliedern am Anfang des Jahres, auf einen Jahresendstand 2023 von 802 Mitgliedern (+158 Mitglieder). Die Entwicklung der Mitgliederzahlen im Verein decken sich in etwa mit der Mitgliederentwicklung im gesamten Kreis Höxter. Besonders hervorgehoben hat Karsten Oeynhausen hierbei, dass es 100 Kinder/Jugendliche unter 18 Jahren sind, welche zu uns in den Verein gekommen sind. Davon sind 82 Personen unter 10 Jahre alt.

Diese Entwicklung wurde ganz sicher durch die intensive Arbeit unserer Ressortleiterin Kristina Künemund positiv unterstützt. Dafür sprach Karsten Oeynhausen einen besonderen Dank an Kristina aus.

Im Jahr 2023 hat die DJK Adler 1920 Brakel am Bundesförderprogramm „Integration durch Sport“ teilgenommen. Dazu wurde im Juni 2023 eine Vereinbarung mit dem Kreissportbund Höxter getroffen. Es geht bei dem Programm um die Integration von Menschen verschiedener kultureller Hintergründe. Die DJK Adler Brakel hat dazu verschiedene Veranstaltungen durchgeführt. Das waren z.B. der „Tag der Begegnung“ Ende August 2023, sowie drei weitere Sporttreffs im September, Oktober und November 2023. Leider waren nicht alle Veranstaltungen durchgängig gut besucht. Aufgrund der aktuellen, personellen Situation ruht die Durchführung weiterer Maßnahmen im Jahr 2024.

Karsten Oeynhausen erläutert das Förderprogramm „Digitalisierung des Breitensports“, für das sich die DJK Adler Brakel, nach kurzfristiger Abstimmung, beworben hat. Tatsächlich durfte unser Verein an diesem Förderprogramm teilnehmen und erhielt 5.900,- Euro Fördermittel zu

Modernisierung der Geschäftsstelle. Von diesem Geld wurde z.B. ein Laptop, Monitore, ein digitales Smartboard und ein Beamer angeschafft.

Weitere Informationen zur Teilnahme an der Förderung „Sportdeutschland – die Vereinsapp“ gab es vom 1. Vorsitzenden. Die DJK Adler Brakel wird eine eigenen Vereinsapp für das Smartphone bekommen. Damit sollen künftig die Informations- und Kommunikationswege sicher und Datenschutzrechtskonform genutzt werden. Dies ist ja z.B. bei WhatsApp nicht immer so. Die Entwicklungskosten der App werden vollständig gefördert. Nur die laufenden Betriebskosten (ca. 40,- je Monat) muss der Verein tragen. Aufgrund der Dringlichkeit anderer Themen, musste die Entwicklung und Ausgestaltung der App leider immer zurückgestellt werden. Nun stehe das Grundgerüst. Ziel sei es, die App im Herbst 2024 an den Start zu bringen.

Nachdem 2023 die Sanierung/Modernisierung der Sporthalle des BKH in der Klöckerstraße verschoben wurde, ist diese nun in diesem Jahr in der Durchführung. Durch die damit verbundene Sperrung der Halle, musste der Trainings- und Spielbetrieb, der normal in dieser Halle stattfindet, auf andere Hallen umverteilt werden. Da dort nicht so viele Hallenzeiten zur Verfügung stehen, mussten leider auch die einzelnen Sportangebote leicht reduziert werden. Dennoch kann die DJK Adler, auch während der Sperrzeit der BKH-Halle, ein breites Sportangebot zur Verfügung stellen. Ein großer Dank geht dabei an alle Helferinnen und Helfer, die beim Ausräumen der Halle geholfen haben. Über eine ähnlich große Unterstützung beim Einräumen freut sich der Vorstand. Einen genauen Termin dazu, teilt der Vorstand noch mit.

Karsten Oeynhausens stellt weitere, vom Vorstand bearbeitete Themen vor. Dies waren u.a. die Wahrnehmung von Beratungsangeboten des LSB und der Geschäftsstelle Ehrenamt. Hier ging es z.B. um bezahlte Mitarbeit im Verein oder notwendige Versicherungen. Ebenso zählte die Unterstützung der Abteilungen bei verschiedenen Themen, wie z.B. GEMA-Gebühren, Kooperationsvereinbarungen mit der OGS oder dem Abschluss von Hallenverträgen. Weitere Aktivitäten des Vorstandes lagen in der Teilnahme an Versammlungen, wie z.B. der Stadion-GBR oder der Mitgliederversammlung des Kreissportbundes. Als zeitlich sehr aufwendig stellten sich die zahlreichen Förderanträge dar.

Ressortberichte

An dieser Stelle stand im Jahr 2023 der Bericht der Ressortleitung Sport. Dieser wurde von der Ressortleiterin Kristina Künemund vorgetragen. Da Kristina als Funktionsträgerin und Übungsleiterin zurückgetreten ist, muss der Bericht an dieser Stelle entfallen. Karsten Oeynhausens ist im Vorfeld bereits auf einige sportliche Themen eingegangen. Es folgt eine kurze Erklärung zur durch den Weggang von Kristina entstandenen Situation. Unabhängig davon dankt Karsten Oeynhausens Kristina Künemund ausdrücklich für ihr Engagement und ihre Aktivitäten für die DJK Adler Brakel.

Reha-Sport

Cora Henneke berichtet, dass beide Kurse voll besetzt sind und sie neue Teilnehmer*innen auf nach den Sommerferien vertrösten muss. Nach Corona ist die Nachfrage nach Reha-Sport deutlich gestiegen, jedoch verschreiben die Krankenkassen weniger Verordnungen. Durch die belegten Kurse ergeben sich entsprechend Einnahmen, die sich allerdings, da die Teilnehmer zu unterschiedlichen Zeiten den Kurs beenden, auf eine längere Zeit verteilen. Es gab keine Rückfragen aus der Versammlungsrunde.

Abteilung Breitensport

Da die Abteilung aktuell keine Abteilungsleitung hat, entfällt ein detaillierter Abteilungsbericht. Karsten Oeynhausen verweist hier noch einmal auf die vom ersten und zweiten Vorsitzenden anberaumte Abteilungsbesprechung am 12.06.2024 um 19.30 Uhr im Bierbrunnen Brakel. Hier geht es um die Darstellung der Situation, Erläuterungen und eine gemeinsame Lösungsfindung. Karsten wirbt in der Versammlung noch einmal um Freiwillige, die Aufgaben im Verein oder der Breitensportabteilung übernehmen. Wenn umfangreiche Sportangebote vorgehalten werden sollen, dann bedarf es der Mitarbeit! Karsten Oeynhausen weist an dieser Stelle noch einmal auf die beiden neuen, zusätzlichen Sportangebote von Manuela Michel De Buhr hin, die sehr gut angenommen werden. Solche Weiterentwicklungen seien in Zukunft nur noch durch Unterstützung weiterer Ehrenamtlicher möglich. Es folgt noch ein Hinweis zur Auflösung des Vereines FFZ in Brakel, da dieser keinen Vorstand bilden konnte. Angefragt ist aktuell die Übernahme eines Sportangebotes des FFZ in die DJK.

Abteilung Leichtathletik

Ulla Lemke berichtet, dass sie zwei Trainingsgruppen hat. Eine für den Montag und eine für den Mittwoch. Um den Zulauf zu steuern, gehen die „Neuen“ zunächst in die Mittwoch-Gruppe. Inzwischen können alle Athletinnen und Athleten gut 30 Minuten am Stück Laufen. Im Juni konnte von Ulla das 2. Laufabzeichen abgenommen werden. Die Gruppen nahmen, sehr erfolgreich, an zahlreichen Wettkämpfen teil. Dies war u.a. die Kreismeisterschaften in Höxter (hier wurde der Titel und Vizetitel geholt). Darüber hinaus wurden 3 OWL-Titel für die DJK Adler Brakel geholt. Ein Mitglied der Versammlung stellte eine Frage zur Zuständigkeit für die Pflege der Leichtathletik-Sportstätten, insbesondere der Reinigung der Tartanbahn. Lt. Karsten Oeynhausen ist die Stadion-GbR zuständig, in der die DJK Adler Brakel Mitgesellschafter sei. Die Reinigung soll einmal jährlich im Mai durch die Stadt Brakel erfolgen. Aus der Runde kam die Information, dass die Weitwurf- und Kugelstoßanlage von der DJK gepflegt werden muss. Reinhard Lücht wies auf das Sportabzeichen 2024 hin. Leider sei die Resonanz sehr gering, was wohl daran liegt, dass das Sportabzeichen von den Schulen abgenommen wird. Er bittet um werbende Unterstützung.

Abteilung Badminton

Michael Tschander führt aus, dass in 2023 wieder an den Bundesmeisterschaften der DJK teilgenommen wurde und die DJK Adler Brakel in dem Jahr der Ausrichter war. Teilgenommen haben 170 Teilnehmer*innen von 9 Jahren bis

über 60 Jahren. 370 Spiele wurde ausgetragen und die DJK Brakel war mit 7 Platzierungen (3 x Gold, 1 x Silber und 3 x Bronze) sehr erfolgreich vertreten. Neben den Bundesmeisterschaften nahm die Abteilung an weiteren Turnieren teil. Die Seniorenmannschaft der DJK Brakel hat die Saison mit dem 6. Platz abgeschlossen. Am Pfingstwochenende 2024 nahm die Abteilung Breitensport mit 9 Teilnehmern an den Bundesmeisterschaften in Everswinkel teil. Dort wurden 10 Platzierungen mit 6 x Gold, 2 x Silber und 2 x Bronze erreicht.

Abteilung Tanzen

Siehe anliegender schriftlicher Bericht

Abteilung Tischtennis

Marc Brockmeier informiert darüber, dass die Abteilung Tischtennis 90 Mitglieder zählt. Davon sind 41 Herren und 17 Damen. Er verweist auf die gute Jugendarbeit in der Abteilung und spricht den Trainern einen besonderen Dank aus. Hervorgehoben ist an dieser Stelle auch die Kooperation mit den Schulen der Brede und der Grundschule Brakel. Über den professionellen Trainer Andzrej Biziorek konnten hier zahlreiche Kinder für den Tischtennis-Sport begeistert werden. Über derartige Angebote können sich immer Nachwuchskräfte für den Verein gewinnen lassen. Vorgreifend verweist Marc hier auch auf die anstehenden Ehrungen in der Abteilung.

TOP 05: Kassenbericht der Mitarbeiterin Finanzen

Walburga Neu stellt den Gesamtbestand 2023 vor und erläutert die einzelnen Positionen. Der Gesamt-Kassenbestand am 01.01.2023 betrug 107.848,15 Euro. Nach Verrechnung der Einnahmen und Ausgaben ergibt sich am 31.12.2023 ein Endbestand von 92.298,49 Euro. Somit errechnet sich ein Defizit von 15.550,- Euro.

Anschließend erfolgt eine Gegenüberstellung der Einnahmen, wie auch der Ausgaben, im 5-Jahres-Vergleich. Walburga und Karsten erklären, anhand von Schautafeln, die Entwicklung der Zahlen, sowie den Zusammenhang in der Entwicklung mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie. Hier ist eine zeitverzögerte Veränderung bei den Ausgaben und den Einnahmen zu erkennen.

Trotz des ermittelten Defizites weisen die Zahlen auf einen soliden Bestand des Vereines hin. Walburga verweist auf die Notwendigkeit, Investitionen im sportlichen Bereich auch weiterhin machen zu können. Dennoch sollte ein sorgsamer Blick auf die Entwicklung der Finanzen gegeben sein. Im Anschluss verweist Walburga noch auf die durchgeführte Kassenprüfung hin.

TOP 06: Bericht der Kassenprüfer

Am 28.04.2024 fand die Kassenprüfung durch die Prüfer Ute Range, Mechthild Wiegand und Christian Bartels statt. Ute Range berichtet, dass die Prüfung, aufgrund der enormen Zahl an Belegen und entsprechenden Buchungen, stichprobenartig erfolgte. Rückfragen wurden von Walburga sorgfältig beantwortet.

Im Namen der beiden weiteren Kassenprüfer teilt Ute Range mit, dass eine ordnungsgemäße Kassenführung bestätigt wird.

TOP 07: Aussprache zu den Berichten und Entlastung der Mitarbeiterin für Finanzen und des Vorstandes

Es werden keine Rückfragen zu den Berichten und der Kasse getätigt. Ute Range beantragt daher, die Mitarbeiterin für Finanzen und den gesamten Vorstand zu entlasten.

Ergebnis: Antrag einstimmig, bei 7 Enthaltungen, angenommen.

TOP 08: Wahl einer neuen Kassenprüferin/eines neuen Kassenprüfers

Der Verein bestimmt drei Kassenprüfer*innen. Durch das Ausscheiden von Ute Range, muss eine neue Kassenprüferin/ ein neuer Kassenprüfer gewählt werden. Aus der Versammlung wird nach kurzer Absprache Karin Robrecht vorgeschlagen.

Ergebnis: Karin Robrecht wird einstimmig gewählt.

Top 09: Wahl des geschäftsführenden Vorstandes

Wahl einer Wahlleiterin/eines Wahlleiters

Da der erste Vorsitzende neu gewählt werden muss, bedarf es zur Durchführung eine Wahlleiterin/ eines Wahlleiters. Vorgeschlagen wird hierzu Julia Koop.

Ergebnis: Julia Koop wird einstimmig gewählt und nimmt an.

Wahl einer 1. Vorsitzenden/eines 1. Vorsitzenden

Julia Koop fragt nach Vorschlägen für den 1. Vorsitzenden. Vorgeschlagen wird Karsten Oeynhausen. Anschließend erfolgt die Frage, ob er sich wählen lassen würde. Karsten verweist auf die für ihn schwierige familiäre und berufliche Situation, signalisiert jedoch, sich noch einmal zur Wahl zu stellen.

Ergebnis: Karsten Oeynhausen wird einstimmig gewählt und nimmt an.

Wahl einer 2. Vorsitzenden/eines 2. Vorsitzenden

Für diese Funktion wird Michael Schwerdtfeger von Karsten Oeynhausens vorgeschlagen. Auf die Frage, ob er sich wählen lassen würde, antwortet er mit Ja.

Ergebnis: Michael Schwerdtfeger wird einstimmig gewählt und nimmt an.

Wahl einer Geschäftsführerin/ eines Geschäftsführers

Karsten Oeynhausens fragt in die Mitgliederrunde, ob jemand sich wählen lassen möchte, oder ob es Vorschläge gibt. Für die Position gibt es keine Bewerber

Wahl der Ressortleiterin/ des Ressortleiters Finanzen

Auf die Frage nach Vorschlägen, wurde Walburga Neu vorgeschlagen. Walburga hat ihre Bereitschaft bekundet, sich noch einmal wählen zu lassen.

Ergebnis: Walburga Neu wird einstimmig gewählt und nimmt an.

Wahl der Ressortleiterin / des Ressortleiters Mitgliederverwaltung

Da sich hier kein Bewerber in der Mitgliederversammlung gemeldet hat, verweist Karsten Oeynhausens darauf, dass Alexandra Schlüter, welche diese Aufgabe bereits seit Jahren ausübt, bereit ist, sich wiederwählen zu lassen. Da Alexandra, aus gesundheitlichen Gründen, nicht an der Mitgliederversammlung teilnehmen kann, hat sie ihr Einverständnis im Vorfeld schriftlich erklärt.

Ergebnis: Alexandra Schlüter wird einstimmig gewählt und nimmt an.

Wahl einer Ressortleiterin / eines Ressortleiters Sponsoring

Karsten Oeynhausens fragt nach Bewerbern oder Vorschlägen. Es wird Matthias Mogge vorgeschlagen. Matthias bekundet die Bereitschaft, sich wählen zu lassen.

Ergebnis: Matthias Mogge wird einstimmig gewählt und nimmt an.

Wahl einer Ressortleiterin / eines Ressortleiters Öffentlichkeitsarbeit

Auch hier fragt Karsten Oeynhausens nach Bewerbern oder Vorschlägen. Für diese Funktion wird Birgit Rauchmann vorgeschlagen, die sich wählen lassen möchte.

Ergebnis: Birgit Rauchmann wird einstimmig gewählt und nimmt an.

Wahl einer Ressortleiterin / eines Ressortleiters Sport

Für diesen Bereich erfolgt wiederum die Frage von Karsten Oeynhausens nach Bewerbern oder Vorschlägen. Es findet sich kein Bewerber.

Wahl einer Ressortleiterin / eines Ressortleiters Verwaltung

Auf die Frage nach Vorschlägen wurde Marion Mogge vorgeschlagen. Auch Marion bekundet, sich wählen zu lassen.

Ergebnis: Marin Mogge wird einstimmig gewählt und nimmt an.

Wahl einer Ressortleiterin / eines Ressortleiters Jugend und Soziales

Leider meldet sich auch hier kein Interessent.

Wahl einer Ressortleiterin / eines Ressortleiters Reha-Sport

Vorgeschlagen wurde hier Cora Henneke, die bestätigt, sich wählen lassen zu wollen.

Ergebnis: Cora Henneke wird einstimmig gewählt und nimmt an.

TOP 10: Bestätigung neu gewählter Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter

Abteilung Tanzen

In der Abteilungsbesprechung wurden Birgit und Dieter Rauchmann zu Abteilungsleitern gewählt.

Abteilung Badminton

In der Abteilungsbesprechung wurden Michael Tschauder und Peter Knobloch gewählt.

Ergebnis: Alle gewählten Personen wurden einstimmig bestätigt.

Abteilung Tischtennis

Die Abteilungsbesprechung mit Wahl findet am 05.06.2024 statt, so dass die Bestätigung der gewählten Personen auf der Mitgliederversammlung 2025 erfolgt.

TOP 11: Ehrungen

Im vergangenen Jahr hat Kristina Künemund damit begonnen, verdiente Mitglieder mit „Sternen des Sportes“ zu würdigen. Diese Aktion stellte im Rahmen der Ehrungen etwas Neues in unserem Verein dar. Der geschäftsführende Vorstand befand diese Aktion als eine schöne Geste gegenüber unseren Sportlerinnen und Sportlern, so dass sich der geschäftsführende Vorstand dazu entschlossen hat, diese Aktion fortzuführen und zu einer Tradition zu machen.

Danke für besonderes Engagement

Mit stolzen 74 Jahren bietet unsere Übungsleiterin Helga Beineke-Vogt Woche für Woche drei Kurse Wirbelsäulengymnastik in unserer Sporthalle an. Dabei überzeugt sie durch Kompetenz und einem fröhlichen und offenen Wesen und beeindruckt immer wieder durch ihre hervorragende Fitness. Das ist es uns wert, DANKE zu sagen. Der Vorstand verleiht daher Helga Beineke-Vogt, einen Stern der DJK Adler Brakel.

Jalal Mohammadi hat seine Heimat verlassen und ist zu uns nach Deutschland gekommen, um ein neues Leben anzufangen. Als Stützpunktverein „Integration durch Sport“ freuen wir uns von der DJK Adler Brakel ganz besonders, dass Jalal bei uns eine neue Heimat gefunden hat und darüber hinaus in unserem Verein

einen soliden sportlichen Weg geht, der ihn inzwischen zu einem beliebten Übungsleiter gemacht hat. Jalals Weg bis hierher war sicher nicht immer einfach, ist aber auch deshalb sehr beeindruckend. Mit dem Stern der DJK Adler Brakel sagen wir Jalal DANKE für sein Engagement. Da Jalal Mohammadi kurzfristig nicht teilnehmen konnte, soll die Ehrung im Rahmen einer Trainingseinheit nachgeholt werden.

Gratulationen

Die Jugend als Nachwuchs nimmt in unserem Verein eine immer bedeutendere Stellung ein. Insbesondere in den Wettkampfsportarten kristallisieren sich besondere Talente heraus. Der gesamte Vorstand hat dabei die gesamte Jugend, aber in besonderem Maß unsere Wettkampftalente im Auge. Heute gratulieren wir zwei jungen DJK Sporttalenten, die in den schnellsten Rückschlagsportarten der Welt unterwegs sind. Die Eine mit etwas schnellerem Schlagtempo, der Andere mit einer kürzeren Reaktionszeit. Beide vereint, dass sie in ihren jungen Jahren (10 Jahre und 13 Jahre) bereits auf eine Vielzahl von Erfolgen zurückblicken dürfen. Beide sind in ihren Sportarten in den vordersten Plätzen der Ranglisten zu finden. Wir gratulieren mit den Sternen der DJK Adler Brakel unseren Nachwuchskräften:

Maira Wochnik und Noah Oeynhausen.

Für langjährige Mitgliedschaft werden folgende Anwesenden geehrt:

30 Jahre Mitgliedschaft

Kathrin Tschauder

Badminton (anwesend)

50 Jahre Mitgliedschaft

Christa Tschauder

(anwesend)

60 Jahre Mitgliedschaft

Diethelm Oeynhausen

Marc Brockmeier aus dem Leitungsteam der Tischtennisabteilung hält die Rede zu Ehren von Diethelm Oeynhausen, der am 01.01.1964 in den Verein eingetreten ist, und seit der Gründung der Tischtennisabteilung als Wegbereiter und Organisator, aber auch als Sportler diese Abteilung in besonderem Maß geprägt hat. In all diesen Jahren hat Diethelm mit seiner ruhigen Art und seinem sportlichen Engagement unseren Verein bereichert.

Vorstand und Mitgliederversammlung sagen daher heute DANKE.

TOP 12: Beratung / Beschlussfassung über eingegangene Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 13: Verschiedenes

Mitsommerball am 08.06.2024

Der Vorverkauf läuft sehr gut. Es könnte ein neuer Teilnehmerrekord erreicht werden. Noch sind einige Karten vorhanden.

Einräumen der Halle am BKH

Sobald ein Termin feststeht, informieren der Vorstand und die Abteilungsleitungen der betroffenen Abteilungen. Wir freuen uns über viele Helfer.

Jubiläumsfeier am Samstag 05.07.2025

Im Jahr 2020 ist die DJK Adler 1920 Brakel stolze 100 Jahre alt geworden. Gern hätten wir das Jubiläum entsprechend gefeiert, aber leider musste diese wegen Corona ausfallen. Nun endlich konnten wir einen neuen Termin finden. Im 105. Jahr unseres Bestehens wird nun gefeiert. Die Mitglieder möchten Sie diesen Termin schon einmal vormerken. Weitere Informationen folgen in den kommenden Monaten.

Aktion Stadtradeln 2024

Bei der Aktion Stadtradeln geht es um einen indirekten Wettbewerb und der Aussage, dass klimafreundliche Fortbewegung auch Spaß machen kann. Es handelt sich um eine bundesweite Aktion. Die Kreise in einem Bundesland führen diese Aktion zu unterschiedlichen Zeiten durch. Der Kreis Höxter radelt vom 01. bis 22.06.2024. Über den Link in unseren News oder auf der Webseite kann man sich registrieren. Das Programm führt einen durch den Registrierungsvorgang. Bei Nutzung der Stadtradeln-App auf dem Smartphone ist die Kilometererfassung ganz einfach. Wir freuen uns über jeden gefahrenen und erfassten Kilometer, der dem Team DJK Adler 1920 Brakel e.V. gutgeschrieben wird. Es wäre toll, wenn die DJK Adler den ersten Platz im Teamranking erreichen würde.

Aktion Scheine für Vereine

Auch 2024 führt die Handelskette Rewe wieder die Aktion „Scheine für Vereine“ durch. Ab einem Einkaufswert von 15,- Euro erhält jeder Kunde je 15,- Euro Einkaufswert einen Gutschein. Dieser entspricht 1 Punkt. Diese Gutscheine können im Markt an der Kasse in die Sammelbox der DJK Adler geworfen werden. Mit den gesammelten Punkten können am Ende der Aktion gegen hochwertige Sachpreise eingetauscht werden. Wir haben uns im Vorstand als eines unserer Sammelziele ein neues Trainingsrad für unseren Krafraum ausgesucht. Daher hoffen wir auf viele Scheine, damit wir an unsere Wunschprämie kommen können, die ja letztlich den Mitgliedern zu Gute kommt.

Karsten Oeynhausen
(1. Vorsitzender)

Michael Schwerdtfeger
(Protokollführer)